

Regionale Lehrerfortbildung für die Regionen 04 und 05

spezifische Bausteine für den deutschsprachigen Fachunterricht

Inhalte:

In dieser Lehrerfortbildung werden verschiedene „Bausteine“ für den Unterricht in deutscher Sprache an Auslandsschulen angeboten (Schwerpunkte: naturwissenschaftliche Fächer und Geschichte).

Der erste Teil der Fortbildung berücksichtigt die Besonderheiten des deutschsprachigen Fachunterrichts (DFU) an Auslandsschulen. Es werden Sprachhilfen vorgestellt, die die Schüler beim Umgang mit der deutschen Sprache unterstützen können. Insbesondere wird das Internet-Portal „DFU-Cockpit“ präsentiert, das dem Benutzer eine Vielzahl an Arbeitsmaterialien für den DFU in den naturwissenschaftlichen Fächern bietet.

Im Gegensatz zur häufig im DFU eingesetzten Reduktion von Texten (passiver Spracherwerb) steht im folgenden Baustein der aktive Umgang mit Fachtexten aus deutschsprachigen Büchern im Vordergrund. Es werden Lesestrategien und Methoden zum Umgang mit Fachtexten auf der Grundlage des von Josef Leisen herausgegeben Buches „Sachtexte lesen im Fachunterricht“ vorgestellt und in praktischen Übungen angewendet.

Im Baustein „Spiele im DFU“ (Ixmeier) werden verschiedene Spiele vorgestellt, welche zur freudvollen Stofffestigung und Wiederholung im DFU (am Beispiel Biologie im IB) eingesetzt werden können.

Am zweiten Tag werden typische Sprachfehler der Schüler/innen bei schriftlichen Übungen analysiert. Die Problematik der Korrektur und der Bewertung dieser Fehler steht dabei im Vordergrund; die Teilnehmer/innen können an dieser Stelle ihre Erfahrungen an den einzelnen Schulen einbringen, so dass versucht werden kann, Kriterien zur Bewertung und Beurteilung der sprachlichen Leistungen der Schüler zu erarbeiten.

Ein weiterer „DFU-Baustein“ ist der Einsatz von Filmen im DFU. Die Teilnehmer/innen erhalten dazu eine Sammlung von geeigneten Filmen auf DVD und erstellen DFU-geeignete Begleitmaterialien zu ausgewählten Lehrfilmen. Die Vorstellung des Internetportals „Planet-Schule“ des WDR/SWF bildet den Abschluss dieses Teils.

Text zum Thema von Matthias Waldow (Dienstag Nachmittag)

Am Mittwochvormittag werden verschiedene Themenblöcke zum Fachunterricht in den Naturwissenschaften / im Fach Geschichte angeboten. Herr Ixmeier stellt Methoden und Experimente für das Fach Biologie vor. Hier wird auch darum gebeten, dass die Kursteilnehmer eigene Experimente präsentieren. Herr Maiworm präsentiert ausgewählte Versuche mit der Haushaltmikrowelle und Versuche zur Elektrotechnik mit der „elektronischen Klassenbox“ der Siemens-Stiftung. Alle teilnehmenden Schulen erhalten kostenlos eine solche Versuchsbox, mit der bis zu 16 Schülergruppen selbständig arbeiten können.

Der zweite Teil der Fortbildung stellt den praktischen Unterricht in den Vordergrund. Die Teilnehmer/innen planen in Kleingruppen Unterrichtsstunden, in denen möglichst einige der vorgestellten Konzepte eingebaut werden sollen. Diese Unterrichtsstunden werden am Donnerstag präsentiert und im Anschluss in den Fachgruppen besprochen.

Adressat/innen:

Vor allem wendet sich diese Fortbildung an Lehrer/innen, die naturwissenschaftliche Fächer oder das Fach Geschichte auf Deutsch unterrichten, aber nicht am Vorbereitungslehrgang der ZfA teilnehmen konnten. Auch interessierte ADLK und BPLK, die neuere fachspezifische Konzepte/Entwicklungen kennen lernen möchten, sind herzlich eingeladen.

Referenten:

Matthias Waldow: Vermittelte Lehrkraft an der DS „Max Uhle“ Arequipa (GIB-Schule) - Peru

Rolf Ixmeier: Vermittelte Lehrkraft an der DS Barranquilla (GIB-Schule) - Kolumbien

Michael Maiworm: Lehrer für Chemie und Physik. In der Zeit von 2005 – 2009 tätig an der DS Mexiko-Stadt (Süd). Referent bei der ZfA in Köln, Schulbuchautor beim Ernst-Klett-Verlag.

Zeit/Ort: Montag, 16.08.2010 bis Donnerstag, 19.08.2010 in Lima / Peru.

Regionale Lehrerfortbildung für die Regionen 04 und 05 Spezifische Bausteine für den deutschsprachigen Fachunterricht

Deutsche Schule "Alexander von Humboldt" Lima
Peru

Programm der Fortbildung

Montag, 16.08.2010

<i>Zeit</i>	<i>Inhalte</i>	<i>Referenten</i>
08.00 - 08.30	Eröffnung: Begrüßung, Vorstellen der Teilnehmer/innen und Referenten. Präsentation des Fortbildungsprogramms. Vorstellen der Situation der deutschsprachigen naturwissenschaftlichen Fächer und der DFU-Konzepte an den Schulen der Teilnehmer/innen.	Waldow/Ixmeier/Maiworm/ Doster
08:30 –09:30	DFU-Baustein „Sprachhilfen für Schüler/innen und Schüler“ <ul style="list-style-type: none">• Einführung neuer Vokabeln / Umgang mit neuen Vokabeln• Sprachhilfe „Themenhefte“• Nutzung des Internetportals www.dfu-cockpit.de• Erprobung des Internetportals durch die Teilnehmer/innen	Maiworm
09:30 –10:00	Kaffeepause	
10:00 –12:45	DFU – Baustein „Umgang mit Texten im DFU“ <ul style="list-style-type: none">• Beispiele aus dem Unterrichtsalltag – Typische Fehler beim Umgang mit Texten• Offensiver und defensiver Zugang zu Texten• Sachtexte lesen im DFU (Schwerpunkt Naturwissenschaften)• Praktische Übungen zum Umgang mit Sachtexten / Erstellen von Unterrichtsmaterialien	Maiworm
12:45 –13:45	Mittagspause, Kaffee im Tagungsraum	
13:45 –16:30	DFU – Baustein „Spiele im DFU“ <ul style="list-style-type: none">• Grundsätze für das Spielen im DFU-Unterricht• Vorteile und Nachteile vom Spielen im Unterricht• Beispiele von Spielen und deren Erprobung	Ixmeier

Dienstag, 17.08.2010

<i>Zeit</i>	<i>Inhalte</i>	<i>Referenten</i>
08:00 – 09:00	DFU-Baustein „Analyse und Bewertung typischer Sprachfehler bei Klassenarbeiten/Tests“ <ul style="list-style-type: none">• Fehlerkorrektur bei Klassenarbeiten/Tests• Fehlerbewertung und –benotung bei schriftlichen Arbeiten	Maiworm
09:00 – 12:45	DFU-Baustein „Einsatz von Filmen im DFU“ <ul style="list-style-type: none">• Warum Filme im DFU?• Vorstellen geeigneter Sendereihen (z. B. „Meilensteine der Naturwissenschaften und Technik“)• Begleitmaterialien nach DFU-Methoden (am Beispiel des Films „Michael Faraday – Strom aus Magneten“)• Erstellung von Begleitmaterialien zu ausgewählten Filmen durch die Teilnehmer/innen• Der Internetauftritt des SWF/WDR „Planet-Schule“	Maiworm
Gegen 10.00	Kaffeepause	
12:45 – 13:45	Mittagspause, Kaffee im Tagungsraum	
13.45 -16:30	Thema von Matthias Waldow	Waldow

Mittwoch, 18.08.2010

Arbeitsgruppen nach Fächern (08:00 – 11:30)

<i>Gruppe Biologie (Ixmeier)</i>	<i>Gruppe Geschichte (Waldow)</i>	<i>Gruppe Physik (Maiworm)</i>
Methoden, Experimente, und mehr zur Biologie <ul style="list-style-type: none">• DFU-Methodentraining je nach Bedarf der Kursteilnehmer• Vorstellung verschiedener Experimente im DFU Biologie und Hinweise zur Erstellung von Protokollen und deren Bewertung	Infos von Matthias Waldow 09:45 Kaffeepause im Raum C33	Experimente im naturwissenschaftlichen Unterricht <ul style="list-style-type: none">• Experimente mit der Haushaltsmikrowelle• Die „ele-Klassenbox“ der Siemens-Stiftung• Ausgewählte Experimente zum Thema „Elektromagnetismus“
anschließend: Einteilung der Gruppen zur Unterrichtsplanung am Nachmittag – Beginn der Planung		

- 12:45 – 13:45 **Mittagspause, Kaffee im Tagungsraum**
- 13:45 – 16:30 **Planung der Unterrichtsversuche für den nächsten Tag**

Donnerstag, den 19.08.2010

<i>Zeit</i>	<i>Inhalte</i>	<i>Referenten</i>
08:00 – 08:30	Organisation der Unterrichtsversuche (zeitliche Absprache der Durchführungen und der Nachbesprechungen, Verteilung der Beobachtungsaufgaben etc.)	Waldow, Ixmeier, Maiworm
08:30 – 12:45 je nach Verfügbarkeit der Klassen	Durchführung der Unterrichtsversuche und Hospitationen / Nachbesprechungen	Teilnehmer/innen
12:45 – 13:45	Mittagspause, Kaffee im Tagungsraum	
13.45 -15:00	Rückbesprechung, Formalitäten, Ausblicke und Anregungen <i>Evaluation des Seminars</i>	Waldow, Ixmeier, Maiworm, <i>Doster</i>